

# *Medien-Service Hirt Agence*

## **P R E S S E -- M I T T E I L U N G**

Redaktion: Hirt Agence. -Werner Hirt, Pressestudio, Mühlezelgstr. 15, 8047 Zürich  
Tel: 044 / 492 34 87 - Handy: 079 / 405 35 60 - Fax: 044 / 492 40 25 -- E-Mail: hirtagence@bluewin.ch  
\*\*\*\*\*

### **CISM – Regionalturnier in Thun**

## **Norwegische Militärschützen dominierten**

wht. Am CISM-Regionalturnier mit 31 Pistolen- und 27 Gewehrschützen aus 12 Nationen in der Guntelsey-Anlage in Thun haben die norwegischen Militärschützen deutlich dominiert. Von den 32 abgegebenen Medaillen gewannen sie deren acht, fünfmal Gold, einmal Silber und zweimal Bronze. Mit je vier Auszeichnungen folgten die Schweiz (2/1/1) und die Türkei (1/3/0).

### **Christoph Schmid und das Pistolen-Schnellfeuerteam**

Für die beiden Schweizer Goldmedaillen sorgten der frühere Olympiakaderschütze Christoph Schmid (Belp), der den Einzelwettkampf im ISSF-Programm mit der Grosskaliberpistole gewann und in der Besetzung Hansruedi Götti, Christoph Schmid und Laurent Stritt schaute ein Teamsieg mit drei Punkten Vorsprung auf die Türkei im Militärischen Schnellfeuerprogramm heraus. Je eine Silber- und Bronzemedaille gewannen Marco Müller und die Mannschaft (Rafael Bereuter, Marco Müller, Marcel Zobrist) im 3x20 ISSF-Programm.

### **Favoriten Best shooter**

In den Gewehrprogrammen brillierten vor allem die beidem Norweger Odd Arne Brekne und Ole Christiansen Bryhn. Brekne, während in der Sparte Pistole der Türkische Mayor Murat Kiliç mit den meisten Auszeichnungen dekoriert war. Spannend verliefen letztlich die beiden erstmals ausgetragenen Finals, mit kommandiertem und zeitlimitierten Einzelfeuer-Schüssen in Hunderterwertung im Cupsystem (Gewehr) und sechs Schnellfeuerserien auf 25 m. Sieger wurden die beiden favorisierten Brekne(No) und Kiliç (Tür). Als beste Nation durfte Norwegen den Kristall mit nach Hause nehmen. Hansruedi Götti (Marbach) musste im Pistolen-Zehnerfinalfeld erst als Dritttletzter die Segel streichen, nachdem er sich zuvor schon als solider Teamschütze aufgefallen war.

### **Würdige Schlussfeier**

Der Abschluss des gelungenen CISM-Turnier fand in würdigem Rahmen in der Kaserne Bern statt. Ehe die in Reih und Glied aufgereihten Militärschützen in ihren Uniformen von Wettkampfkommandant Oberstlt Daniel Siegenthaler nach vier Wettkampftagen verabschiedet wurden, standen die Siegerehrungen und ein gemeinsames Schlussbankett auf dem Programm. Musikalisch unterstützt wurde die Schlussfeier von einem aus Ehemaligen bestehenden Militärspiel. Schade dass bei dem ausgezeichnet inszenierten Schlussakt sowohl die Generalität als auch eine Vertretung des Dachverbandes (SSV) fehlten.